

Rückblick auf das „Superjahr 2024“

Von Bernhard Niemann

WESTBEVERN. Auf ein rundum gelungenes Jubiläumsjahr anlässlich des 250-jährigen Bestehens des Schützenvereins Westbevern-Vadруп blickte nun dessen Vorsitzender André Schulze Hobbeling zurück. Bei der Generalversammlung in Piesers Gasthaus stellte er das große Engagement der Funktionsträger und der vielen Helferinnen und Helfern sowie der örtlichen Unternehmen heraus, die für ein tolles Jubiläumsjahr mit Fest gesorgt hatten. „Das war ein Highlight mit rund 1200 Gästen, auf das wir alle stolz sein können.“

Die Baumpflanzaktion zur Nachhaltigkeit auf dem Schützenplatz in „Wiegerts Büschken“, der dort erstellte neue Spielplatz in Zusammenarbeit mit den „Sickerhookern“ und vieles mehr tragen ebenfalls die Handschrift der Vereinsmitglieder. Deren Zahl hat sich mit 42 neuen Mitgliedern, zwölf Austritten und Verstorbenen auf 701 erhöht. Da das „Superjahr 2024“ (Kassenwart Michael Gerbert) mit den Feierlichkeiten auch seine Ausgaben hatte, musste der Verein tief in die Kasse greifen. Dennoch konnte der Kassenwart von einer soliden Finanzlage berichten. Die gute Kassenführung stellten Britta König und Mario Luttermann als Kassenprüfer lobend heraus.

Dass die Jubiläumsfeier mit der Festveranstaltung in der Mehrzweckhalle und dem großen Umzug mit ebenfalls vielen Gästen und Vereinen bei bester Stimmung ihren Preis wert war, bekundeten



Der Vorstand des Schützenvereins Vadrup genießt auch weiter das Vertrauen der Mitglieder.

Foto: Bernhard Niemann

alle mit nachträglicher Freude über das Event.

Schriftführer Karl-Heinz Cieslik ließ in seiner humorvollen Art die Veranstaltungen mit den Jubiläumsfeierlichkeiten, Schützenfest, Kompanieappell, Maibaumrichten (zusammen mit dem Vadruper Fanfarenzug), Helferfest, Winterveranstaltung, dem gemütlichen Jahresabschluss und weiteren Zusammenkünften Revue passieren. Die Entlastung des Vorstandes nach den Tätigkeitsberichten war nur reine Formsache.

Durch das Vertrauen in die Vorstandsmitglieder verlie-

fen die turnusgemäß anstehenden Wahlen zum Vorstand in Windeseile. „Wiederwahl“ hieß es für Darius Markfort (zweiter Vorsitzender), Alexander Holthaus (zweiter Schriftführer), Michael Gerbert (erster Kassenwart), Peter Rottwinkel (Oberst), Maik Niese (Zugführer zweiter Zug) und Jochen Niemann (zweiter Schießwart) sowie Berthold Wewelkamp und Manuel Dange (Kooptierte Beisitzer). Damit ist weiterhin eine gute Basis für die kommenden Herausforderungen des Vereins geschaffen.

Dass der Vadruper Schüt-

zenverein auch nach dem Jubiläumsjahr für 2025 nicht nur gut aufgestellt ist, sondern erneut ein breitgefächertes Programmangebot sowohl für die Mitglieder als auch Gäste bereithält, geht aus den Terminen und Veranstaltungen für 2025 hervor. Die beginnen mit dem Arbeitseinsatz, bei dem am 15. Februar die Arbeiten am Schützenplatz sowohl am Boden als auch an den Abgrenzungen und mit dem Entfernen von morschen Zweigen und Ästen an den Bäumen anstehen.

Es werden wieder viele Helferinnen und Helfer aus den

Schützenbrüdern und Schützenschwestern (Damengarde) benötigt.

Das Schützenfest 2025 findet vom 13. bis 15. Juni statt. Wieder im Programm ist die Schnadfahrt bei der traditionell die Grenzen überprüft werden und die am 6. September durchgeführt wird. Maibaumrichten, Kompanieappell oder Helferfest der Damen sind weitere Events.

Eine Einladung zur Teilnahme am Jubiläum des Bürgerschützenvereins Handorf-Sudmühle liegt dem Vadruper Schützenverein für den 22. Juni dieses Jahres bereits vor.